

# BORS – Grundinformation

## Was ist BORS?

Auch die schönste Zeit, die Schulzeit auf der MRS, geht einmal zu Ende. Doch was dann? Das themenorientierte Projekt „Berufsorientierung auf der Realschule“ (BORS) soll dir dabei helfen, diese Frage zu beantworten. Es ist verpflichtend für alle Realschulen in Baden-Württemberg und wird in der Regel in Klasse 9 durchgeführt. Allerdings besteht BORS aus so vielen Bestandteilen und ist so wichtig, dass einige Elemente auch in Klasse 8 und 10 durchgeführt werden.

## Wie kann es nach der Realschule weitergehen?

Nach der Mittleren Reife der Realschule gibt es verschiedene Möglichkeiten. Die wichtigsten sind folgende:

1. Du machst eine duale Ausbildung, d.h. du wirst „Azubi“ in einem Betrieb und wirst dort ausgebildet. Zusätzlich besuchst du an bestimmten Wochentagen oder blockweise eine Berufsschule – deswegen „dual“ (=zwei, nämlich Betrieb und Berufsschule bilden aus).
2. Du besuchst ein berufliches Gymnasium, d. h. du gehst noch drei Jahre auf z. B. das Technische, das Biotechnologische, das Ernährungswissenschaftliche, das Sozialpädagogische oder das Wirtschaftsgymnasium. Am Ende kannst du dann dort die Allgemeine Hochschulreife, also das Abitur, machen. Mit diesem Abschluss kannst du dann überall studieren.
3. Du besuchst ein Berufskolleg. Das geht in der Regel zwei Jahre und du erhältst dort die Fachhochschulreife, d. h. du kannst in Fachhochschulen in Baden-Württemberg studieren, z. B. an der Hochschule nebenan.
4. Du machst eine schulische Ausbildung. Einige Berufe wie z. B. der Physiotherapeut werden nur in Schulen ausgebildet, die in der Regel Schulgeld dafür verlangen. Praxiserfahrung sammelst du dann in verschiedenen Praktika.

Außerdem kannst du natürlich auch ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) o. Ä. anschließen, ins Ausland gehen und vieles mehr. Wichtig ist, dass BORS über (fast) alle Wege informiert, also nicht nur über die duale Ausbildung.

## Wo finde ich Informationen?

Informationen zu BORS findest du am BORS-Brett beim Eingang bei den Musikräumen und auf der Homepage der Schule ([www.mrshn.de/lernen/tope/bors](http://www.mrshn.de/lernen/tope/bors)).

## Wer ist beteiligt?

Bei Fragen zu BORS in der Schule wendest du dich an Herrn Zimmermann, er ist dafür zuständig. Sobald du konkretere Fragen zu bestimmten Berufen hast, wendest du dich am besten an Frau Hommel von der Agentur für Arbeit.

Außerdem werden wir bei BORS von weiteren Partnern aus der Wirtschaft unterstützt, u. a. von der Firma Brüggemann Chemical, der Volksbank Heilbronn, Marbach und Lidl, mit denen wir kooperieren.

## BORS in Klasse 8 – Was wird gemacht?

Jetzt mit dieser Infostunde geht BORS für dich richtig los. Lege bitte einen Schnellhefter oder Ordner an, indem du alle Unterlagen der nächsten drei Jahre sammelst.

Einige Inhalte sind in die Fächer ausgelagert: Im Deutschunterricht hast du vielleicht schon gelernt, wie man eine Bewerbung schreibt, dass diese aus dem Bewerbungsschreiben, dem Lebenslauf und den Anlagen (Zeugnisse, Bescheinigungen, Testate) besteht. In EWG hast du vielleicht schon einiges über den Bereich Wirtschaft erfahren und gelernt, dass es drei Wirtschaftssektoren gibt: den primären (Urproduktion), den sekundären (Industrie) und den tertiären (Dienstleistung). Wenn nicht, kommt das sicher noch.

In dieser TOPE-Woche geht es nun richtig los: Du wirst dir Gedanken über deine eigenen Fähigkeiten und Interessen machen. Diese werden dann auf einer Internetseite der Agentur für Arbeit ([www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de)) eingegeben und es entsteht für jeden Einzelnen ein „Berufe-Universum“ mit vielen Informationen über genau die Berufe, die (vielleicht) zu dir passen.

**DEINE BERUFLICHEN INTERESSEN**

**Bedeutung der Planeten-Farben:**

- Interessiert dich ganz besonders
- Interessiert dich sehr
- Interessiert dich nicht mehr

**Erstes Zwischenergebnis**

Du hast die erste Station auf deiner Reise durch's BERUFE-Universum erreicht.

Die verschiedenen Farben der Planeten zeigen dir, welche Berufe für dich interessant oder weniger interessant sind.

Wenn du mit der Maus über einen Planeten fährst, siehst du, wie der Beruf heißt. Mehr Infos zum Beruf bekommst du, wenn du auf den Planeten klickst.

Die Berufe, die am besten zu deinen Interessen passen, kannst du dir auch in einer Liste anzeigen lassen.

**Tipp:** Drucke dir deine „Berufstests nach Interessen“ aus und hefte sie in deinem Berufswahlordner ab.

Unsere Reise geht jedoch weiter. An der nächsten Station findest du heraus, welche Berufe gut zu deinen Stärken passen.

planet beruf.de

Mit diesem Wissen kannst du dir zu Beginn des 9. Schuljahres Gedanken darüber machen, wo du in der 2. TOPE-Woche (im Februar; den genauen Termin erfährst du zu Beginn von Klasse 9) ein Praktikum machen willst. Die Neuner werden euch in dieser Woche kurz vorstellen, wo sie ihr Praktikum gemacht haben und wie es war. Überlege dir ruhig schon mal ein paar Fragen an sie. Unmittelbar nach den Sommerferien solltest du dich bei deinen Wunschbetrieben erkundigen, ob diese einen Platz anbieten und ob sie eine schriftliche Bewerbung verlangen. Einige Unterlagen (z. B. einen Brief der Schule an die Unternehmen) findest du ab dem neuen Schuljahr dann auf der Homepage der Schule unter der Rubrik „Downloads“.

Das BORS-Praktikum muss jeder in der 9. Klasse machen – in dieser vorgegebenen Woche. Wer weitere Praktika absolvieren möchte, kann das privat gerne tun – allerdings in den Ferien; Versicherungsschutz über die Schule besteht nur, wenn das Praktikum vorher bei Herrn Dr. Dörfler angemeldet wird.

Eine weitere Möglichkeit, in Berufe hineinzuschnuppern, bietet sich am 26.4.2018, denn dann ist der Boys- bzw. Girls-Day. An diesem Tag bieten viele Firmen und Bildungseinrichtungen Aktionen an, die speziell Mädchen und Frauen motivieren sollen, technische und naturwissenschaftliche Berufe zu ergreifen, bzw. Jungen für eher frauentypische Berufe begeistern sollen. Suche auf den Internetseiten [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de) / [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) nach passenden Angeboten und lasse dich rechtzeitig über deinen Klassenlehrer dafür beurlauben.

Im Juli hast du die Gelegenheit, dich von den Neuntklässlern ausführlicher über verschiedene Berufe informieren zu lassen. Diese müssen – so wie du im nächsten Jahr auch – in Gruppen jeweils einen Beruf präsentieren. Damit auch wissbegieriges Publikum da ist, kannst du jeweils bei 1-2 Präsentationen zuschauen.

Außerdem kommt im Juli Frau Hommel zu euch. Sie ist deine Ansprechpartnerin bei der Agentur für Arbeit und weiß (fast) alles über Berufe und Ausbildungsmöglichkeiten. Nutze unbedingt die Möglichkeiten, die sie dir anbietet.

## **BORS in Klasse 9 – Was wird gemacht?**

In der 1. TOPe-Woche kommt eine Menge Theorie auf dich zu – aber es sind wertvolle Informationen, die du für eure Zukunftsentscheidung brauchst. Frau Hommel wird wieder kommen. Vor allem machen einige Lehrer BORS-Unterricht, wo du z. B. erfährst, welche Rechte man als Auszubildender hat. Auch ein kompletter Einstellungstest wird durchgeführt und das BIZ („Berufsinformationszentrum“) in der Agentur für Arbeit wird gemeinsam besucht. Dort gibt es Broschüren, Filme und kompetente Beratung. Besonderes Highlight ist unsere „kleine Bildungsmesse“, wo ehemalige Schüler, Eltern und Vertreter von Heilbronner Firmen verschiedene Berufe und Bildungswege vorstellen. Außerdem ist auch Frau Hommel noch mal an der Reihe, diesmal aber für die Eltern: Sie macht dann einen sehr interessanten und meist gut besuchten Elternabend im BIZ. Am Ende gibt es dann ein Würfelspiel, bei dem du dein BORS-Wissen testen kannst und einige der BORS-Prüfungsfragen kennen lernst.

Ein Hineinschnuppern in Metall- und Elektro-Berufe bietet am Ende des Jahres das „Infomobil Metall-/Elektroberufe“, wo sich die Interessierten z. B. über den Beruf des Anlagenmechanikers oder des Zerspanungsmechanikers informieren können.

Kurz vor der 2. TOPe-Woche wirst du über den Ablauf des Praktikums und verschiedene Aspekte (Versicherung, Sicherheitshinweise, Benotung) nochmals genau informiert. Außerdem erfährst du, wie man mit dem Computer professionell einen Praktikumsbericht erstellt.

Das „Ereignis“ wird dann das bereits erwähnte BORS-Praktikum sein. In der 2. TOPe-Woche ist jeder Neuntklässler von montags bis freitags in einem Unternehmen und erlebt dort hautnah den Berufsalltag. Dabei solltest du Notizen machen, die dann in einem ausführlichen BORS-Bericht aufbereitet werden. Mögliche Berufe, die erkundet werden können, sind alle Berufe, die mit Mittlerer Reife erreichbar sind.

Im Frühling besuchen dann alle 9. Klassen gemeinsam die Bildungsmesse Heilbronn, die von der Handwerkskammer und der IHK Heilbronn-Franken veranstaltet wird. Dort stellen sich viele Betriebe aus der Region vor und man kann schon mal gute Kontakte knüpfen.

In der 3. TOPe-Woche bereitest du dich darauf vor, deine Präsentationsprüfung anzufertigen, denn am

Schuljahresende wirst du einer derjenigen sein, die den Achten Berufe vorstellen. Direkt im Anschluss an die Präsentation wird es eine mündliche Prüfung über die BORS-Inhalte geben. Beides – Präsentation und Prüfungsgespräch – soll dich dann auch schon auf die Prüfungen in Klasse 10 vorbereiten. Wie WVR gibt dann auch BORS wieder eine Note auf einem Testat. Sie setzt sich aus drei Teilen zusammen:  $\frac{1}{3}$  BORS-Bericht,  $\frac{1}{3}$  Präsentation,  $\frac{1}{3}$  mündliche Prüfung.

Außerdem kannst du einige Angebote unserer Kooperationspartner nutzen. Sie bieten Betriebsführungen an oder machen ein Bewerbungstraining. Mehr über diese Firmen erfährst du und erfahren deine Eltern bei einem speziellen Elternabend im Frühjahr.

Für einige wird dann aus BORS schon „Ernst“ geworden sein, denn für bestimmte Berufe (z. B. im Bankwesen) beginnt die Bewerbungsfrist schon Mitte Klasse 9. Viele werden sich aber dann mit dem Endzeugnis von Kl. 9 für einen Ausbildungsberuf bewerben. Also denkt daran, dass die Noten ab dem 1. Schultag enorm wichtig sind. Das gilt auch für die „Kopfnote“ Verhalten und Mitarbeit.

## **BORS in Klasse 10 – Was wird gemacht?**

Wer von Schule aber noch nicht genug hat: Etliche Schulen werden Tage der offenen Tür und ähnliches anbieten. Bei einigen davon kannst du dich beurlauben lassen, zu einigen gehen wir mit allen Interessierten gemeinsam hin. An einem Infonachmittag kommen auch Vertreter verschiedener Schulen zu uns. Ganz wichtig wird es aber sein, dass du dich selbst darum kümmerst, Termine nicht zu verpassen: Deshalb immer das BORS-Brett im Auge behalten und die Homepage deiner Wunschschule ständig besuchen. Mit dem Halbjahreszeugnis 10 kannst du dich dann bei den beruflichen Schulen und Berufskollegs bewerben – oder auf die verbleibenden Ausbildungsplätze.

Frau Hommel von der Agentur für Arbeit wird Termine für Einzelberatungsgespräche in der MRS anbieten. Außerdem kannst du natürlich Termine in der Agentur vereinbaren. Dort kannst du dann auch Eignungstests durchführen, die noch mal genaueren Aufschluss darüber geben, was du machen kannst. So oder so – das Leben nach der MRS geht weiter ...

## **Die wichtigsten Internetadressen im Überblick:**

BORS-Portal der Homepage der MRS  
[www.mrshn.de/lernen/tope/bors](http://www.mrshn.de/lernen/tope/bors)

Berufsorientierungsseiten der Agentur für Arbeit  
[www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de)

Seite der Agentur für Arbeit mit pdf-Download der enorm wichtigen „Regionalschrift“  
[www.regional.planet-beruf.de/agentur.jsp?nr=62701](http://www.regional.planet-beruf.de/agentur.jsp?nr=62701)

IHK Heilbronn-Franken  
[www.heilbronn.ihk.de](http://www.heilbronn.ihk.de)

BORS-Info auf dem Landesbildungsserver  
[www.schule-bw.de/schularten/realschule/top/bors](http://www.schule-bw.de/schularten/realschule/top/bors)

## **Ansprechpartner der MRS in Sachen BORS:**

Herr Zimmermann  
[mirko.zimmermann@mrs-hn.de](mailto:mirko.zimmermann@mrs-hn.de)

## **Termine mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit:**

Anmeldung für einen ausführlichen Beratungstermin mit Frau Hommel  
☎ 0800 4 5555 00 (kostenfrei)

Kurze Frage an den Berufsberater?  
ohne Anmeldung  
montags 14-16 Uhr sowie  
donnerstags 14-18 Uhr im BIZ

Alle Angaben ohne Gewähr.  
Stand: 12.9.2017